

STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar,
I., Rotenturmstraße 16) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



1/2 8 Uhr

Dienstag den 28. März 1933

1/2 8 Uhr

Montag den 3. April

Montag den 3. April



Glück muß man haben!

Operette in drei Akten (15 Bilder) von Ernst Marischka und Hermann Feiner
(Mit teilweiser Benützung einer Satyre von Max Neal und Philipp Weichand)

Musik: Anton Profes

Regie: HUBERT MARISCHKA

Spielleitung: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Max Schönherr

Tänze: Hans Heinz Kläfer und William Blaker

Erster Akt: Wenn man jung ist, braucht man nicht zu weinen — Kirchweih in Hintermoos — Achtung auf den Zug! — Das Radlzipfer Wunderteam — Einmal nur kommt das Glück — Der Stolz von Hintermoos — Zweiter Akt: Auf dem Feuerwehrball — Auf dem Weg zum ... — ... Seuboden — Das Festspiel vom Florian — Wohlthätig ist des Feuers Macht — § 169, § 197 St.-G.-B. — Zwei Herzen und ein Gedanke — Glück muß man haben

Peter Graf Sternheim-Tieffenthal Hanns Unterkircher
Ferdinand Dingler, sein Jäger . . . Hanns Schöbinger
Lisa Lechner, Musikschülerin Evelyn Holt
Nesi, ihre Schwester Lotte Lang
Nepomuk Bacherer, deren Vor-
mund Ludwig Auer
Andreas Brumbiel Josef Egger
Kaverl, sein Sohn Fritz Steiner
Korbinian Pfaffinger, Komman-
dant der freiwilligen Feuer-
wehr von Hintermoos . . . Ferdinand Egl
Jenzi, Ruhmagd bei Bacherer Lizzi Balla
Leo Lauterstein, Versicherungs-
agent Karl Farkas
Dr. Köhler, Oberlandesgerichtsrat Otto Langer
Dr. Scharff, Staatsanwalt . . . Kurt Oberland
Dr. Lothar Baumberger, Ver-
teidiger in Strafsachen . . . Fritz Imhoff

Neli	Musik- schülerinnen	Billy Frank
Lilly		Romana Stahl
Juliska		Eve Bivian
Pauline		Fifi Musil
Susanne		Bilma Golonitsch
Erna		Baby Pleslow
Elvira		Gerda Hesch
Marv		Marion Siehs
Lisette		Lisl Stockmar
Gendarm		Artur Reichmann
Gerichtsvollzieher		Hans Borugky
Gerichtsdienner		Walter Seidl
Kellnerin		Flora Floriani
Lehrer Koch		Willy Hamerla
Der Feuerwehrhauptmann von Radlzipf	Franz Beer	

Bauern, Bäuerinnen, Burschen, Mädchen, Bahnhofpersonal, Reisende, Verkäufer, Verkäuferinnen, der Radlzipfer Fußballklub, der Ruderklub „Möve“, die Damenriege von Hintermoos, die freiwillige Feuerwehr von Hintermoos, die freiwillige Feuerwehr von Radlzipf, Feuerwehrkapelle, Kellnerinnen, Ehrenjungfrauen, Masken, A-ordnungen der Jäger, Feisfeuer, Koch-, Fleischer, Anstreicher, Schneider, Bäcker, Gärtner, Automechaniker, Schlosser, Wäscherinnen, Maniture, Köchinnen, Hotelpersonal, Hotelboys, Stubenmädchen, Sommerküche, Richter, Geschworene, Justizsoldaten, Reporter, Zeugen, Juchauer

Das 1. Bild spielt in einer Musik- und Gymnastikschule Berlins, das 2. bis 11. Bild in Hintermoos, das 12. Bild im Vorgarten des Gasthofes „Zum Landesgericht“, das 13. Bild vor dem Schwurgericht, das 14. und 15. Bild in Hintermoos

Kostüme und Dekorationen nach Entwürfen von Alfred Kunz, angefertigt in den Ateliers des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten Marie Ereffshowsky und Alois Strommer) sowie im Maleratelier des Theaters an der Wien, unter der Leitung von Ferdinand Moser

Propaganda: Ernst Fischer

Sämtliche Herren- und kostümliche Damenhüte: Karl Ceschla & Söhne, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123
Berufskleider u. Uniformen: Heinrich Kurz, 1. Bez., Salzgraben 15
Komplette Ruderadjustierung: Raimund Zttner, 1. Bezirk, Spiegelgasse 2
Koffer, Taschen und Reifeneccessaire: M. Saten, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 68
Moderne Damenhüte: Rosa Krieser, 4. Bez., Margaretenstraße 31

portbekleidung und Ausrüstung: Sporthaus Lazar, 9. Bezirk, Kellinggasse 13
Schuhausstattung: Leopold Zellner, 7. Bezirk, Burggasse 5
Theaterbeleuchtung im Stadttheater: Schneider & Co., 8. Bezirk, Laudongasse 12
Sämtlicher Schmuck: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstraße 81
Paddeln: Tiefenbachers Söhne, 4. Bezirk, Suttnerplatz 2

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 1/2 8 Uhr Ende 3/4 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: Glück muß man haben!
Jeden Samstag (volkstüml. Preise 2—4 S), Sonntag nachm. 4 Uhr: Glück muß man haben!